



Ladestraße 5 – 28844 Weyhe – Tel.: 0421-87757790 – Fax: 0421-87757797 – Mail: sekretariat@gs-leeste.de – www.grundschule-leeste.de

24. April 2020

An die Elternschaften aller Klassen

Liebe Eltern,

der geplante Wiedereinstieg in den Schulbetrieb erfordert von allen am Schulgeschehen Beteiligten ein Höchstmaß an Anstrengungen und Disziplin - aber auch Zuversicht, Mut und Entschlossenheit.

In dieser für uns alle neuen Situation hat der Gesundheitsschutz für Sie und Ihre Kinder höchste Priorität in unserem Handeln. Um den Infektionsschutz sowie die allgemein bekannten Hygiene- und Abstandsregeln während des Schulbetriebes gewährleisten zu können, wurden vom Nds. Kultusministerium und dem Landkreis Diepholz Vorgaben herausgegeben.

Wie wir alle wissen, ist das neuartige Coronavirus von Mensch zu Mensch übertragbar. Hauptübertragungsweg stellt die Tröpfcheninfektion dar. Diese erfolgt vor allem direkt über die Schleimhäute der Atemwege. Darüber hinaus ist auch indirekt über Hände, die dann mit Mundoder Nasenschleimhaut sowie Augenbindehaut in Kontakt gebracht werden, eine Übertragung möglich. Folgende Maßnahmen sind daher für uns notwendig, um einen maximal möglichen Gesundheitsschutz für Ihre Kinder und uns alle zu gewährleisten:

- Bei Krankheitszeichen auf jeden Fall zu Hause bleiben.
- Mindestens 1,50 m Abstand zu Personen halten.
- Mit den Händen nicht das Gesicht, insbesondere die Schleimhäute, berühren, d. h. nicht an Mund, Augen und Nase fassen.
- Keine Berührungen, Umarmungen und kein Händeschütteln.
- Gegenstände, wie z. B. Trinkbecher, persönliche Arbeitsmaterialien, Stifte u. ä. sollen nicht mit anderen Personen geteilt werden.
- Den Kontakt mit häufig genutzten Flächen, wie Türklinken möglichst minimieren, z.B. nicht mit der vollen Hand bzw. den Fingern anfassen. Ggf. Ellenbogen benutzen.
- Husten- und Niesetikette: Husten und Niesen in die Armbeuge oder ein Taschentuch gehören zu den wichtigsten Präventionsmaßnahmen! Beim Husten oder Niesen größtmöglichen Abstand zu anderen Personen halten, am besten wegdrehen.
- Gründliche Handhygiene: Händewaschen mit Seife für 20 -30 Sekunden. Auch kaltes
 Wasser ist ausreichend entscheidend ist der Einsatz von Seife.
- Mund-Nasen-Schutz (MNS) bzw. textile Barriere (Mund-Nasen-Bedeckung/MNB/Behelfsmasken): Es wird geraten, diese in den Pausen zu tragen. Sie sind selbst mitzubringen und werden nicht vom Schulträger gestellt. Das Tragen darf nicht dazu führen, dass der Abstand unnötigerweise verringert wird. Im Unterricht sind Masken als nicht erforderlich angesehen, da der Sicherheitsabstand gewährleistet wird.
- Das prophylaktische Tragen von Infektionsschutzhandschuhen wird nicht empfohlen.

- Mehrmals tägliches Lüften wird gewährleistet.
- Die Reinigungskräfte desinfizieren täglich die genutzten Klassenräume.
- Innerhalb des Unterrichtsgeschehens wird darauf geachtet, dass Hygiene- sowie Abstandsregeln eingehalten werden.

Auch für den Sanitärbereich gelten zukünftig verstärkte Hygienemaßnahmen:

- Damit sich nicht zu viele Schülerinnen und Schüler zeitgleich in den Sanitärräumen aufhalten, wird in den Pausen eine Eingangskontrolle durchgeführt.
- Am Eingang der Toiletten wird durch einen gut sichtbaren Aushang darauf hingewiesen, dass sich in den Toilettenräumen stets nur eine beschränkte Anzahl von Schülerinnen und Schülern aufhalten dürfen.
- Toilettensitze, Armaturen, Waschbecken und Fußböden werden mehrmals täglich desinfiziert.

Außerdem gilt:

 Schulgebäude dürfen ab sofort nur nach vorheriger Händedesinfektion betreten werden. Eine Aufsichtsperson wird diese jeden Morgen am Schultor durchführen. (Jedem Kind wird das Handdesinfektionsmittel direkt in die Hand gegeben.) Der Zutritt zum Gebäude ist nur über den Haupteingang (beim Fahrradständer) möglich, damit eine lückenlose Desinfektion sichergestellt werden kann.

Für uns ist es selbstverständlich, Sie möglichst transparent und schnell über wichtige Entwicklungen in der Sache zu informieren, damit getroffene bzw. verortete Maßnahmen im Rahmen der Krise schnell greifen können. Für die bestmögliche Einhaltung der o.a. Regeln sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen. Besprechen sie diese Maßnahmen möglichst kleinschrittig mit Ihren Kindern.

Für Fragen sind wir für Sie rund um die Uhr erreichbar.

Beste Grüße und weiterhin gute Gesundheit

Martin Stamnitz

Schulleiter

Kathrin Wolf